

29. August 2019 17.30 – 19.30 Uhr
Aula der Hochschule für Technik und Wirtschaft
Pulvermühlestrasse 57, Chur

NETZWERKANLASS

SMART CITIES - WIE SMART SIND WIR SCHON?

Themen

- Was sind Smart Cities? Wie weit sind unsere Schweizer Städte? Wie «smart» ist Chur?
- Welche Trends und Entwicklungen gilt es nicht zu verpassen?
- Was ist Smart Lighting und was heisst Smart Mobility?
- ZEV in Arealen und Siedlungen
- Neue Lösungen, realisierte Beispiele, Leuchtturmprojekte

Herzlich eingeladen sind

PlanerInnen, Architekten, Haustechniker, Bauverwalter, Kader und Mitarbeiter Bau-
departemente, Energiestadt-Gemeinden, Gemeindevertreter, Liegenschaftsbesitzer,
Investoren, Immobilienverwaltungen, Bau- und Energie-Interessierte

Träger und Partner



Organisation



Programm

Datum: Donnerstag, 29. August 2019
Zeit: 17.30 – 19.30 Uhr
Ort: Aula der Hochschule für Technik und Wirtschaft
Pulvermühlestrasse 57, Chur

Anmeldung: www.energie-cluster.ch/türöffner. Sie sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Zeit	Referatstitel	Referent
17.15 Uhr	Türöffnung, Eintreffen der Gäste	
17.30 Uhr	Begrüssung: Josias F. Gasser, Präsident energiefragen.GR, Grossrat Kanton Graubünden Moderation: Dr. Frank Kalvelage, Dipl.-Ing., Geschäftsleiter energie-cluster.ch, Bern	
17.35 Uhr	Smart Cities in der Schweiz? <ul style="list-style-type: none">• Begrifflichkeiten• Stand der Dinge• Trends, Entwicklungen und Herangehensweisen• ausgewählte Beispiele	Benjamin Szemkus Programmlleiter Smart City Schweiz, Bundesamt für Energie
17.55 Uhr	Smart Lighting: Intelligente Strassenbeleuchtung <ul style="list-style-type: none">• Nutzen/Vorteile intelligenter Strassenbeleuchtungen• Gute Beispiele aus der Region / ev.andere Regionen	Rico Kramer Geschäftsleiter esave ag, Chur
18.15 Uhr	Das Gebäude als Teil der Smart City <ul style="list-style-type: none">• Herausforderungen und Chancen• Technologien im Wandel	Florin Jäger Leiter Marktentwicklung Ostschweiz, ewz
18.35 Uhr	Smart Mobility: Intelligente und innovative Mobilitätslösungen <ul style="list-style-type: none">• Tür-zu-Tür-Mobilität, Car-Sharing• Parkplatzbewirtschaftung, Parkplatzsensoren	Philippe Stadler-Benz Verantwortlicher Smart City, SBB
18.55 Uhr	Wie smart ist Chur bereits? <ul style="list-style-type: none">• Technologien im Wandel• Herausforderungen und Chance für die Stadt Chur	Andrea Gustav Rüedi Stadtentwicklung; Energie und Nachhaltigkeit, Stadt Chur
19.15 Uhr	Fragerunde	
ab 19.30 Uhr	Apéro, Get together	

Veranstalter

energiefragen.GR
Energiezukunft Graubünden
Partners der
aee SUISSE

Der Verein unterstützt Projekte, führt Netzwerkanlässe mit Themenworkshops durch und greift Ideen und Initiativen auf, die das Ziel verfolgen, die Energiewende in Graubünden umzusetzen.

Partner



esave ag, bietet heute ein umfangreiches Lichtmanagementsystem. Wir wollen mit innovativen Produkten nicht nur die Strassenbeleuchtung sicherer gestalten, sondern auch Städte ins 2.0 Zeitalter führen.

ewz

ewz zählt zu den zehn umsatzstärksten Energiedienstleistungs-Unternehmen in der Schweiz und versorgt die Stadt Zürich und Teile des Kantons Graubünden mit Strom. ewz bietet integrale Energielösungen für Immobilien jeder Art, Grösse und Komplexität in der ganzen Schweiz.